

Flächenmanagement / Landschaftspflege

Die **LEV-Börse im Internet** wurde überarbeitet und wird laufend aktualisiert. Für einige Flächen konnten dieses Jahr Bewirtschafter gefunden werden.

Wenn Sie für das Jahr 2017 noch Flächen suchen, informieren Sie sich über den Flächenpool auf der Homepage des LEV oder nehmen Sie direkt Kontakt mit der Geschäftsstelle auf.

Auch in diesem Jahr sind die Landschaftspflegeinsätze mit den Teilnehmern des **IBG-Workcamps** in Lauterbach sehr erfolgreich verlaufen. In insgesamt sechs vom LEV betreuten Einsätzen konnten zwei wertvolle Moorbereiche entbuscht und eine sehr hochwertige Nasswiese gepflegt werden. Die Pflege eines Moorbereichs wurde in Zusammenarbeit mit Revierförster Holger Wöhrle durchgeführt. Auch für das kommende Jahr sind wieder Einsätze eingeplant.

Die Schülerfirma „**Black Forest Company**“ der Erhard-Junghans-Schule in Schramberg gibt es seit diesem Schuljahr leider nicht mehr, somit können in Zusammenarbeit mit der Schülerfirma auch nicht mehr regelmäßig Landschaftspflegeinsätze durchgeführt werden. Für zeitlich befristete Projekte werden anderweitig Alternativen gesucht (z.B. Pflegeinsätze mit einzelnen Schulklassen, IBG-Camps).

Für die Stadt Wolfach wurde 2015 ein **Weidezaunkonzept** erstellt, dieses Jahr erfolgte die Umsetzung. Es wurden 7 Einzelanlagen in Wolfach, Kirnbach und Ippichen errichtet. Die Gesamtfläche der eingezäunten Weiden beträgt ca. 15,5 ha bei einer Zaunlänge von ca. 6.500 lfm. Außerdem wurden zwei Einzelanlagen in Ippichen zur Förderung beantragt und ebenfalls dieses Jahr gebaut.



Zaunanlage für die Beweidung mit Ziegen am Schlössle in Wolfach.

Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit

Am 09. August hat der LEV in Kooperation mit dem Jugendbüro Schiltach gemeinsam mit interessierten Kindern ein **Heim für die „Jäger der Nacht“** gebaut.

Fledermaus-Expertin Ina Hartmann von der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz (AGF) sorgte für ein Highlight, indem sie eine ihrer „Pflegefledermäuse“ mitbrachte und die Kinder so „hautnah“ vieles über die fliegenden Säuger erfahren konnten. So frisst eine Zwergfledermaus pro Nacht ca. 1000 Insekten, damit kommt den Fledermäusen eine große ökologische Bedeutung als Schädlingsvertilger zu. Zum Abschluss machten wir uns bei einer „Batnight“ mit dem Ultraschalldetektor auf die Suche nach den fliegenden Säugern – und wurden schnell fündig. Zahlreiche Wasser- und Zwergfledermäuse konnten entlang der Kinzig gesichtet und Dank der Ultraschalldetektoren auch gehört werden.



Nach getaner Arbeit - Jedes Kind durfte einen Fledermauskasten bauen und für den heimischen Garten mit nach Hause nehmen.

Im August wurde die **Seminarreihe „Stallbau – Clever Planen, preiswert Bauen“** fortgesetzt. Die zehn Teilnehmer des Seminars kommen aus Aichhalden, Dunningen, Hardt, Lauterbach, Schenkenzell, Schiltach und Schramberg-Tennenbronn. Bei gegenseitigen Betriebsbesuchen konnten die Teilnehmer zusammen mit Stallbauberater Herbert Pohlmann vor Ort mögliche Stallbaulösungen diskutieren. Am 08. und 29. September ging es dann mit den Seminarteilen II und III weiter. Themenschwerpunkte von Teil II waren die Bauplanung, die individuellen Möglichkeiten, die (Förder-) Rechtlichen Rahmenbedingungen und die Baukostenkalkulation. Als Referent konnte Herbert Pohlmann begrüßt werden. In kleinen Gruppen konnten die Teilnehmer ihren individuellen Stallbaulösungen durch Zeichnen an den eigenen Bauplänen und durch den Austausch mit Kollegen und den Referenten möglichst nahe kommen. Im dritten Teil der Seminarreihe ging es um den Themenkomplex Finanzierung und Förderung. Dr. Bodo-Wolfram Hager, Betriebsberater bei Bischoff & Hager GbR in Freiburg stellte vor, auf was es bei der Finanzierung ankommt und was bei einem Förderantrag beachtet werden muss. Am 13. Januar 2017 endet die Seminarreihe mit einer Stallbaulehrfahrt.

Wie in jedem Jahr präsentierte sich der LEV bei den **Bauernmärkten** in Schiltach und Wolfach mit einem Infostand. Außerdem waren wir auf Einladung des LEV Landkreis Rottweil mit einem Infostand am Landschaftspflege tag in Sulz-Bergfelden vertreten.

Die diesjährige **Mitgliederversammlung** am 17. November in Wolfach-Halbmeil stand im Zeichen des 10-jährigen Vereinsbestehens. In lockerer Atmosphäre sprachen der Vorsitzende Thomas Haas sowie die

ehemaligen Geschäftsführerinnen Mechthild Studinger und Susanne Kopf über Ihre Eindrücke und Erlebnisse aus 10 Jahren Verbandsarbeit. Herr Haas bedankte sich zudem bei den Mitgliedern für das Engagement in den vergangenen Jahren und zeigte sich erfreut, dass der Verein weiter wächst und nun zusätzlich zu den acht Mitgliedsgemeinden 53 Mitglieder zählt.

Die Neuauflage der **Direktvermarkterbroschüre „Schwarzwaldgenuss“** ist nun gedruckt und liegt demnächst in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden aus!

Die **Homepage** wurde dieses Jahr überarbeitet und ist nun seit August online – schauen Sie doch mal rein!

Für Direktvermarkter gilt: Falls sich bei Ihnen Änderungen ergeben oder Sie in das Online-Verzeichnis aufgenommen werden wollen, dann melden Sie sich bitte bei der Geschäftsstelle. Nur so können wir das Verzeichnis immer auf dem aktuellsten Stand halten – vielen Dank!

Schulaktionen

Das Angebot des Schulprojekts **„Vom Bauernhof frisch auf den Tisch“** wurde in diesem Jahr von drei Schulklassen/Vorschulklassen in Anspruch genommen. Die Aktionen werden vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und den Gemeinden unterstützt.

Auch auf der **Streuobstwiese** am Gründlebühl war das ganze Jahr wieder einiges geblüht. So sammelten die Schüler der Klasse 1 und 2 im Sommer unter Anleitung essbare Wildkräuter und im Herbst wurde mit den 3. Klassen Äpfel aufgelesen und diese dann eigenhändig zu Apfelsaft gepresst.

Vorschau 2017

Nix zu meckern?! Einkommensalternative Ziegenmilcherzeugung – Infoabend zu Monte Ziego

Die Nachfrage nach Ziegenmilchprodukten nimmt zu, doch mangelt es am Rohstoff – der Ziegenmilch. „Jetzt Ziegen melken!“ heißt daher die Kampagne der Ziegenkäserei Monte Ziego. Ihr Ziel: mindestens 10 neue Demeter-Ziegenmilchbetriebe im Schwarzwald bis Ende 2017 gewinnen. Im Rahmen dieser Offensive möchte die Käserei interessierten Landwirten aus der Region bei einem Infoabend am 18. Januar 2017 im Gasthaus Pflug in Aichhalden-Rötenberg eine interessante Einkommensalternative aufzeigen. Beginnen wird die Veranstaltung um 19:30 Uhr. Der Infoabend wird in Kooperation mit dem Landwirtschaftsamt Rottweil und dem LEV Landkreis Rottweil durchgeführt.

Am 03. März 2017 wird es einen **Workshop zur Klauengesundheit beim Rind** geben. Bis zu 20 % der Kühe verlassen den Milchviehbetrieb aufgrund von Klauen- oder Fundamentkrankungen. Lahmheiten gelten zudem als Auslöser für Folgekrankheiten wie Fruchtbarkeitsstörungen. Die Klauengesundheit hat also direkten Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit eines Betriebes. Bausteine für eine gute Klauengesundheit bilden die Haltung, die Fütterung, die Genetik und die Klauenpflege. Der Klauengesundheit/-pflege wollen wir uns daher in einem halbtägigen Workshop mit Theorie- und Praxisteil widmen. Je Teilnehmer fällt eine Pauschale von 20 € (TN-Gebühr, Arbeitsunterlagen) an.

Anmeldung erforderlich bis 20. Februar 2017 unter Tel.: 07836/5863! Teilnehmerzahl: mind. 12 Teilnehmer, max. 15 TN; Zeit: 13:00 Uhr – ca. 17:30 Uhr

Wir starten um 13:00 Uhr mit dem Theorieteil im Bürgerhaus in Hardt, Sulgener Str. 8. Für den Praxisteil werden wir gemeinsam zum Betrieb von Josef Klausmann, Weilerstr. 42 in Hardt, fahren.

Wiesenmeisterschaft 2017

Blumenbunte Wiesen und Weiden sind wahre Schätze und richtige Multitalente: Sie prägen unsere heimische Kulturlandschaft, laden zur Erholung ein und sind wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Gleichzeitig dienen diese Wiesen der heimischen Landwirtschaft als Futtergrundlage. Die Erhaltung dieser artenreichen Wiesen ist engagierten Landwirten und Bewirtschaftern zu verdanken.

Mit unserer Wiesenmeisterschaft wollen wir Landwirte finden und ihre Leistungen auszuzeichnen, die ihr Grünland so bewirtschaften, dass es artenreich und vielfältig ist und gleichzeitig eine möglichst gute und ausgewogene Futterqualität bietet.

Wiesenmeister wird also der Landwirt, dem es am besten gelingt, auf seiner Fläche ein Gleichgewicht aus guter landwirtschaftlicher Nutzbarkeit und einem hohen ökologischen Wert zu erreichen.

Mitmachen können Landwirte und Bewirtschafter artenreicher Wiesen im Landkreis Rottweil und der Gemeinde Wolfach (Projektgebiet der Veranstalter). Die Wiesenmeisterschaft wird vom LEV Landkreis Rottweil e.V. und dem LEV Mittlerer Schwarzwald e.V. in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern wie z.B. dem Landkreis Rottweil, dem Kreisbauernverband Rottweil, der LAZBW Aulendorf, dem Schwarzwaldverein und dem BLHV Ortsverband Wolfach sowie dem Institut für Agrarökologie und Biodiversität (ifab) veranstaltet.

Mehr Informationen sind über die Geschäftsstellen des LEV Landkreis Rottweil und des LEV Mittlerer Schwarzwald erhältlich sowie ab Frühjahr 2017 über die Homepage des LEV Mittlerer Schwarzwald und über die Tageszeitungen/Nachrichtenblätter.

Weitere Veranstaltungen

Wasserkreuzkraut, Jakobskreuzkraut - erkennen und was tun? – 25. Juli 2017

Herdenschutz in der Praxis – Ergebnisse aus dem Herdenschutz-Projekt des Landesschafzuchtverbands Baden-Württemberg e.V. – Herbst 2017

Heckenpflege in Theorie und Praxis – Oktober 2017

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und weitere Termine werden im Lauf des Jahres auf der Homepage des LEV Mittlerer Schwarzwald e.V. (www.lev-mittlerer-schwarzwald.de) und in den Tageszeitungen/Nachrichtenblättern bekannt gegeben.

Wir möchten uns bei allen recht herzlich für das Interesse an der Tätigkeit des LEV Mittlerer Schwarzwald und für das Engagement bedanken!



Mit den besten Wünschen zu Weihnachten und für ein erfolgreiches Jahr 2017.